Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister - Dezernat I Amt FB 01	Datum 13.09.2016 **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich

I N F O R M A T I O N **I0236/16**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister Stadtrat	27.09.2016 20.10.2016	nicht öffentlich öffentlich

Thema:
Projektende "AGE+ - Administrations go Europe - Plattform for E-Learning and Updating Supports" - EU-Projekt
Gemeinsame Information der Dezernate I und III

Die Landeshauptstadt Magdeburg koordinierte als sog. Leadpartner im Zeitraum vom 1. September 2014 bis zum 31. August 2016 unter Mitwirkung von sechs europäischen Partnern das EU-geförderte Projekt (Programm: Erasmus+) „AGE+“ (**A**dministrations **g**o **E**urope – Platform for E-Learning and Updating Supports). Ziel des Projektes war, die im Vorgängerprojekt „AGE“ (Administrations go Europe) entwickelten drei Weiterbildungsmodule zur Erhöhung der interkulturellen Kompetenz von Verwaltungsmitarbeiterinnen und –mitarbeiter in eine integrierte Lernform zu überführen. (Integriertes Lernen oder blended Learning bezeichnet eine Lernform, die eine didaktisch sinnvolle Verknüpfung von traditionellen Präsenzveranstaltungen und modernen Formen von E-**Learning** anstrebt.) Der bewilligte Gesamtzuschuss des Projektes betrug EUR 299.734,00 (maximale Förderhöhe: EUR 300.000).

Projektpartner waren

- Kommunen:
  Vejle Kommune (DK)
  Hajdú-Bihar County Council/Debrecen (HU)

- Bildungsträger:
  Consorzio Scuola Comunità Impresa (CSCI)/Novara (IT)

- das Forschungsinstitut
  isw Halle/S. (DE) verantwortlich für die digitale Umsetzung

- für die Weiterverbreitung der Ergebnisse sowie für Öffentlichkeitsarbeit:
  die italienische Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas AICCRE (Associazione Italiana per il Consiglio dei Comuni e delle Regioni d’Europa)/Rom (IT) und die deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE), Köln (DE).

Die erfolgreiche Antragsstellung durch den Leadpartner Landeshauptstadt Magdeburg erfolgte Ende April 2014. Der Antrag wurde zur Förderung ausgewählt. Die Benachrichtigung durch die National Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung erfolgte am 26.08.2014. Der Antrag wurde durch die Gutachter mit 90 von max. 100 Punkten bewertet und ein Gesamtzuschuss in Höhe von EUR 299.734,00 für eine Laufzeit von zwei Jahren bewilligt.

Da die Landeshauptstadt Magdeburg Koordinatorin des Projektes war, oblag ihr die gesamte Projektabwicklung sowie das administrative und finanzielle Projektmanagement. Hierfür waren Frau Anja Reutter (Dezernat III/IB) und Frau Jessica Mohr (Dezernat I/FB01) verantwortlich. Die Auftaktveranstaltung (Kick-Off-Meeting) fand am 05./06.11.2014 in Magdeburg statt. Die Landeshauptstadt Magdeburg als Koordinatorin leitete die Auftaktveranstaltung, in der Festlegungen für die Zusammenarbeit im Rahmen der Projektlaufzeit getroffen wurden; im Einzelnen wie folgt:

- Aktualisierung der Arbeitspakete
- Abschluss von Partnerschaftsvereinbarungen
- Erstellung eines Qualitätssicherungsplanes mit integriertem Arbeitsplan.
- Erstellung eines Kommunikationsplanes
- Einrichtung einer gemeinsamen/internen Kommunikationsplattform
- Erstellung von Formularen für Arbeitszeitnachweis
  Erstellung von Evaluations- und Monitoringbögen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Statistik, Frau Stefanie Bröcker

Es folgten weitere Arbeitstreffen im Februar 2015 in Vejle/DK, im September in Halle/S., im März 2016 in Debrecen/HU sowie im Juni 2016 in Rom/IT.

Für jedes der drei Module wurde bei Antragstellung ein/e Hauptverantwortliche/r für die inhaltliche Arbeit benannt:

- „Interkulturelle Kompetenz“: Vejle/DK
- „Internationale Projektentwicklung und -management“: Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat I, FB01, Frau Regina Mittendorf, Herr Christoph Kusig
- „Interne/externe Kommunikation“: CSCI/Novara/IT

Die Module wurden inhaltlich fertiggestellt, in Moodle eingestellt und durchliefen ein Beta-Testing mit abschließender Optimierung der einzelnen Module.
Abschließend wurden die Module von Englisch in die Sprachen der Projektpartner (Dänisch, Deutsch, Italienisch und Ungarisch) übersetzt, um eine möglichst große Zahl an Nutzerinnen und Nutzer erreichen zu können.

Es fanden im Projektzeitraum des Weiteren Veranstaltungen zur Weiterverbreitung der Ergebnisse und unter Beteiligung potentieller Multiplikatoren statt:

- März 2016: Debrecen/Ungarn für Mittel- und Osteuropa
- April 2016: Köln/Deutschland für Nord- und Westeuropa
- Juni 2016: Rom/Italien für Südeuropa (Mittelmeerraum)

Das sogenannte „Train-the-Trainer-Event“, Schulungsveranstaltung für Lehrende, fand im Mai 2016 unter Federführung der Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat I, FB01, Frau Regina Mittendorf in Halle/S. statt.

Die Abschlusskonferenz des AGE+-Projektes fand am 17.06.2016 in den Räumlichkeiten der „Ausländischen Presse“ in Rom/IT statt. Das Grußwort seitens der Landeshauptstadt Magdeburg hielt Herr Holger Platz, Beigeordneter Dezernat I.

Die Moodle-Plattform wird von der KID Magdeburg GmbH gesponsert.

Projektende heißt, dass das Projekt – nämlich die im Vorgängerprojekt „AGE“ entwickelten drei Weiterbildungsmodule zur Erhöhung der interkulturellen Kompetenz von Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter in eine integrierte Lernform zu überführen –abgeschlossen ist.

Die Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat I, FB01 ebenso wie die beteiligten Projektpartner leiteten bereits im Rahmen des Projektes erste Schritte zur Etablierung des Weiterbildungsangebotes ein.

Für Magdeburg sind gemeinsame Veranstaltungen von SIKOSA und EU-Serviceagentur in der Anbahnung.

Unabhängig von diesen Planungen hat jeder die Möglichkeit, sich selbst einen Eindruck von der Moodle-Plattform zu verschaffen: **https://ageplus.magdeburg.de/**

Holger Platz Rainer Nitsche